

	<p>Objekt: Urteil des Paris / Dr. Peter Labuhn</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WG-B-728</p>
--	---

Beschreibung

Im Exlibris sind im Zentrum die drei Göttinnen halbnackt dargestellt. Diese wirken erotisch-provokant, da aufgrund ihrer durchsichtigen und kolorierten Kleidung, sowie den hohen Absatzschuhen ihre attraktiven Körper zum Vorschein kommen. Sie halten sich jeweils die Hand und schauen sich mit herausfordernden und lächelnden Gesichtern an, wobei die rechts Stehende eine Zigarette in ihrer Hand hält. Zudem stehen die Göttinnen auf dem rechten Bein des liegenden Paris, dessen Beine unproportional zu lang sind. Der trojanische Prinz streckt den Apfel mit seiner linken Hand nach oben.

u.r. signiert: G. Mackensen

u.l.: Drucknummer 1/20

Schenkung der Sammlung „Paris-Urteil“ Dr. Peter Labuhn 2020 an die Winkelmann-Gesellschaft.

Grunddaten

Material/Technik:

Kaltnadel koloriert

Maße:

Bild 88 x 69 mm, Blatt 143 x 88 mm

Ereignisse

Druckplatte
hergestellt

wann

2007

wer

Gerd Mackensen (1949-)

Schlagworte

- Apfel
- Druckgrafik
- Erotik
- Exlibris
- Kaltnadel
- Koloriert
- Mythologie
- Parisurteil

Literatur

- Winckelmann-Gesellschaft (Hrsgb.) (2015): Das Urteil des Paris. Grafik und Exlibris der Sammlung Dr. Peter Labuhn (Ausst. Kat. Stendal 2015). Rupholding und Mainz, Seite 31; Abb. 4